

## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12. Juni 2016 im KölnSKY

<b>Beginn:</b>	10.10 Uhr	<b>Ende:</b>	15.15 Uhr
<b>Protokoll:</b>	Nadja Essig / Schriftführerin (NE)		
<b>Moderation:</b>	Andrea Wirsching / 1. Vorsitzende (AW)		
<b>Anwesenden:</b>	siehe Anlage I, Teilnehmerliste		

### TOP 1 - Begrüßung

Der komplette Vorstand stellt sich den Mitgliedern vor.  
Andrea Wirsching begrüßt die Anwesenden und bedankt sich bei den Sponsoren des Netzwerkwochenendes.

### TOP 2 – Bericht der 1. Vorsitzenden Andrea Wirsching

Andrea gibt eine Übersicht zum Jahr 2015 mit den folgenden Punkten:

- Entwicklung der Mitgliederzahlen
- Förderpreis 2015 an Valentine Mühlberger
- Riesling Champion Wettbewerb an Katrin Wind
- Übersicht der vergangenen Veranstaltungen mit Sommerfest, Edle Tropfen, Inlandsexkursion Württemberg mit Diner Oenologique, ProWein
- Aufforderung zur aktiven Nutzung des Netzwerks
- Vorstellung des Past-Vorstands – ehemalige 1. und 2. Vorsitzende sowie Gründerinnen für den Erfahrungsaustausch

Besonderer Dank geht an

- Vinissima Ulrike Lenhardt und Sabine Mosbacher für die internationalen Kontakte
- Vinissima Astrid Schales für die Arbeit in den Weinbaupolitischen Ämtern
- Vinissima Beate Schindler für 25 Jahre ehrenamtliche Pressearbeit, die sie nach Abschluss des Jubiläumsjahres beenden wird
- alle Vorstandsmitglieder, im Besonderen Susanne Wolf und Stefanie Dreißigacker für ihren herausragenden täglichen Einsatz für alle großen und kleinen Dinge des Vereins.

Die kommenden Jubiläumsveranstaltungen 2016 werden durch Anette Closheim vorgestellt.

## TOP 3 – Vorstellung der neuen Mitglieder – Teil 1

Von den 54 neuen Mitgliedern sind 18 anwesend. Sie werden von Trixi Bannert in einem kleinen Dialog einzeln vorgestellt.

Im ersten Teil sind es 11 neue Vinissima. Die Namen werden in einer Übersicht auf der Leinwand angezeigt.

## TOP 4 – Finanzhaushalt

### 4.1 Bericht der Schatzmeisterin Petra Tröndle

Petra gibt einen Rückblick auf die Übergabe der Buchungen 2013 an das Steuerbüro MLG in Rüdesheim. Sie erklärt Fehlerquellen im Kassenbericht 2014, hervorgerufen durch Zuständigkeitswechsel im Steuerbüro und Unterschätzung der Anzahl der Buchungen.

Korrektur des Kassenberichts 2014 auf ein Plus von 10.882€

#### Kassenbericht 2015

Einnahmen 152.526,99 €

Ausgaben 194.878,39 €

Kontostand zum 31.12.2015 48.911€

Petra erläutert, dass bei der momentanen Zinsentwicklung ein Polster von 35.000 € ausreichend ist, da derzeit keine Zinsen zu erwarten sind.

Ein Teilabbau der Rücklagen für das Jubiläumsjahr war beschlossen und stellt für den Verein kein Risiko dar.

Details siehe Anlage II, Finanzbericht

### 4.2 Bericht der Kassenprüfung von Lydia Thörle-Dechent

Die Kassenprüfung fand am 19. Mai 2016 in Freiberg statt und wurde von Lydia und Corinna Schilling durchgeführt.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein. Die Auflistung durch Petra Tröndle war sehr gut nachvollziehbar und transparent.

Die Korrektur des Jahres 2014 wurde geprüft und für in Ordnung befunden.

Lydia fordert die Mitglieder auf Rechnungen zeitnah und mit entsprechendem Verwendungszweck zu überweisen.

Der Vorstand wird einstimmig durch die anwesenden Mitglieder entlastet.

## TOP 5 – Satzungsänderung

Susanne Wolf stellt fest, dass die Satzung mit der Änderung zusammen mit der Einladung versendet wurde und auch den Mitgliedern nun vorliegt.

Geändert werden soll § 14 (4) wie folgt:

Original Satzung	Entwurf der neuen Satzung
<p>§ 14 Beschlussfassung, Amtsdauer (4) Jede Amtsträgerin führt ihr Amt bis zur turnusgemäßen Neuwahl ihrer Nachfolgerin. Wiederwahl ist einmal möglich.</p>	<p>(4) Jede Amtsträgerin führt ihr Amt bis zur turnusgemäßen Neuwahl ihrer Nachfolgerin. Wiederwahl ist einmal möglich, <b>ausgenommen ist das Amt des Finanzvorstandes, hier sind bis zu drei Wiederwahlen möglich. Gesamtamtszeit max. 8 Jahre.</b></p>

Der Finanzvorstand soll die Möglichkeit haben 8 anstatt 4 Jahre im Amt bleiben zu können. Die Wiederwahl alle 2 Jahre muss weiter durchlaufen werden.

Die Änderung wird kontrovers diskutiert und anschließend wird die Satzungsänderung zur Abstimmung gestellt.

Die Satzungsänderung wird mit 90 Stimmen angenommen. Es gibt 4 Enthaltungen.

Für die genaue Änderung der Satzung siehe Anlage III, Änderung der Satzung 2016

## TOP 6 – Änderung der Geschäftsordnung

Die einzelnen Punkte zur Änderung der Geschäftsordnung werden von Susanne Wolf vorgetragen. Es geht um folgende Punkte:

- A - Nachrücken der Beiräte.
- B - Neuwahl von 2 Kassenprüferinnen.
- C - Veranstaltungen von Regionalgruppen – Abwicklung kann durch Geschäftsführung erfolgen.
- D - Bezuschussung der Regionalgruppen mit maximal 500€ brutto pro Jahr.
- E – Mitgliederwesen.
- F – Der ermäßigte Mitgliedsbeitrag kann nicht von Senioren in Anspruch genommen werden.
- G – Möglichkeit der Erlassung des Mitgliedsbeitrags in außerordentlichen Situationen.
- H – Einführung eines „Past-Vorstands“. Ergänzung um die Gründungsmitglieder.
- I – Geschäftsstelle wird zeichnungsberechtigt.
- K – Ergänzung der Teilnahme an regionalen Verbänden.

Der Änderung der Geschäftsordnung wird mit 93 Stimmen zugestimmt. Es gibt eine Enthaltung. Somit sind die Änderungen beschlossen. Die neue Geschäftsordnung wird zeitnah versendet.

Anlage IV, Änderung der Geschäftsordnung 2016

## TOP 8 – Vorstellung der neuen Mitglieder – Teil 2

In der zweiten Runde werden von Trixi 7 neue Mitglieder vorgestellt.  
Die Namen werden in einer Übersicht auf der Leinwand angezeigt.

## TOP 9 – Wahl des Vorstands, der Beiräte und der Kassenprüfer

Susanne Wolf verabschiedet Andrea Wirsching, die sich nicht zur Wiederwahl stellt. Ein Bild mit Vinissima-Logo und den Namen der aktuellen Mitglieder wird überreicht.

Um die Anwesenheit zu gewährleisten geht Stefanie Dreißigacker anhand der Unterschriftenliste vom Eingang nochmals alle Mitglieder durch. Hintergrund ist, dass einige Vinissima bereits aufbrechen mussten.

Anwesende Interessentinnen sind nicht wahlberechtigt.

Sabine Mosbacher-Düringer übernimmt die Wahlleitung und stellt sich kurz vor.

Wählen dürfen nur anwesende Mitglieder.

Mehr wie 5 Mitglieder stellen den Antrag, dass geheim gewählt wird. Es wird somit geheim gewählt.

Als 1. Vorsitzende schlägt Andrea Wirsching Susanne Wolf vor. Es gibt keine weiteren Kandidatinnen.

Susanne wird mit folgenden Stimmen in das Amt der 1. Vorsitzenden gewählt:

84 Ja

2 Nein

8 Enthaltungen

Für das Amt der 2. Vorsitzenden wird Anette Closheim vorgeschlagen.

Anette wird mit folgenden Stimmen ins Amt der 2. Vorsitzenden gewählt:

90 Ja

1 Nein

2 Enthaltungen

Für das Amt der Schatzmeisterin lässt sich Petra Tröndle erneut aufstellen.

Petra wird mit den folgenden Stimmen ins Amt der Schatzmeisterin wiedergewählt:

91 Ja

1 Enthaltung

Für das Amt der Schriftführerin lässt sich Nadja Essig nicht erneut aufstellen.

Uta Mück-Thörle schlägt Dagmar Rückrich-Menger vor.

Andrea Wirsching schlägt Trixi Bannert vor.

Dagmar Rückrich-Menger wird mit

63 Stimmen ins Amt gewählt.

Trixi Bannert erhält 28 Stimmen

2 Enthaltungen

Die Beirätinnen werden erstmals in einem Wahlgang gewählt. Die Vorschläge und Anzahl der Stimmen sind wie folgt:

Simone Böhm – sie steht für eine Wiederwahl zur Verfügung	64
Trixi Bannert – sie steht für eine Wiederwahl zur Verfügung	48
Jennifer Henne-Bartz	50
Inge Wisbar-Thiel	12
Evi Jenne	33
Julia Weckbecker	24
Christine Scharrer	39

Simone und Trixi werden in ihrem Amt bestätigt. Jennifer wird neu in den Beirat gewählt.

Kassenprüferin

Birgit Oesterle lässt sich zur 2. Kassenprüferin aufstellen und wird einstimmig gewählt.

## TOP 10 - Verschiedenes

Es gab im Vorfeld keine Anträge.

gez. Andrea Wirsching  
1. Vorsitzende

gez. Susanne Wolf  
2. Vorsitzende

gez. Nadja Essig  
Schriftführerin

gez. Stefanie Dreißigacker  
Geschäftsführerin

### Anlagen:

Anlage I – Teilnehmerliste

Anlage II – Finanzbericht 2015

Anlage III – Änderung der Satzung 2016

Anlage IV – Änderung der Geschäftsordnung 2016